

# Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorrichtung gesertigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Cigarren, und alle in's Apothekergeschäft einfliegende Artikel, zu den billigsten Preisen.  
146 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 9. Juni 1883.

## Lokales.

Unsere Office befindet sich jetzt im deutsch-englischen Schulgebäude, No. 120 Ost Maryland Straße.

### Civilstandsregister.

**Geburten.**  
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

Da Karte und Geburtskarte nicht sehr prächtig in Abgabe der Geburtsurkette beim Gesundheitsamt, wodurch es vor kommt, dass die Mitteilung oft sehr verzögert kommt, bitten wir, uns von vorn kommenden Fällen zu unterrichten.

Martin W. Hollis, Mädchen, 6. Juni.  
Adison McAffee, Mädchen, 27. Mai.

### Heirathen.

**Todesfälle.**  
Franziska Schneider, 35 Jahre, 8. Juni.  
C. Hagerhorst, 60 Jahre, 8. Juni.  
Josephine Page, 21 Jahre, 6. Juni.  
Mary Brandt, 1 Jahr, 7. Juni.  
Peter Sonle, 32 Jahre, 7. Juni.  
Wm. Lynn, 3 Monate, 7. Juni.  
Marshall Jones, 62 Jahre, 7. Juni.

Bis heute Morgen waren 950 Kinder lizenziert.

Verlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Die beiden "Ballettänzerinnen" morgen Abend im Germania Theater. Man stelle sich zahlreich ein.

Almeta Patten lagte auf Scheidung von ihrem Gatten William mit dem sie seit 1874 verheiratet ist. Derzeit ist ihr unterwegs gemordet.

Langes Leben und ein glückliches Alter werden durch Dr. August König's Hamburger Trocken garantiert.

David Schofield, brachte gestern während der Arbeit in einer Plainings Mill seine Hand in eine Eierschläge und verletzte sich schwer.

Heute Abend ausgezeichnete Turteluppe bei Fritz Müller, No. 300 Süd Illinois Straße.

Frank Thompson, ein Sohn des an der News angestellten Gideon Thompson brach gestern Abend einen Arm.

**Fliegen und Räder.**  
Fliegen, Roaches, Ameisen, Wanzen, Ratten, Mäuse verteilt "Rough on Rats". 15 Cents.

Herr Mucho, der fürstlich von John Tap geschossen wurde, ist schon so weit genehm, dass er sich einen kleinen Rundgang durch das Zimmer erlaubt hat.

Die Wirtschaft des Herrn Peter Frix befindet sich nicht mehr in No. 132 Ost Delaware Straße, sondern No. 76 Süd Delaware Straße, welches Haus Herr Frix lästig erworben hat. Die Wirtschaft ist auf's Bequemst und Feinste eingerichtet und Herr Frix lädt Freunde und Bekannte zum Besuch ein.

Der Polizist Wm. L. Roney, liegt in seinem Hause No. 268 Fletcher Ave. an Verletzungen darnieder, die er vor einigen Tagen, als er von einem Juge sprang erlitten hat.

Frau Head, die Gattin des Farmers, welcher fürstlich unter eigenständlichen Umständen und ganz plötzlich gestorben ist, liegt jetzt dem Tode nahe darunter.

Manche Leute fühlen in den Gliedern stechende Schmerzen, die man zweilen Knoten und Fibre nennt, mit welchen Bezeichnungen man sagen will, dass da wo diese Schmerzen vorkommen, eine Hemmung des Blutumlaufs besteht. Das einfache und wohltheilste Heilmittel in der Welt ist das unschlagbare St. Jacob's Öl. Einige Einreibungen helfen allen solchen Hemmnissen ab und verleihen Gesundheit und Stärke.

In Central Garden ist auf heute Abend ein Freiluftkonzert arrangiert. Herr Louis Wüst der Eigentümer des Gartens, hat alle nötigen Vorbereitungen getroffen, so dass sich die Gäste bei einem frischen Glase Bier gut amüsieren werden.

Warmer Bunsch hente Abend bei Robert Kersting, No. 218 Ost Washington Str. Jedermann ist freundlich eingeladen.

Die Keystone-Maltrage zeichnet sich durch ihre außerordentliche Stahlität aus. Sie ist ganz aus Metall angefertigt, ist deshalb sehr dauerhaft, und stets frei von Ungefeier. Sie wird von Agenten verkauft und kann in wöchentlichen Raten bezahlt werden. Sie wird jedem Probewerke auf eine Woche gegeben. 72 West Washington Str.

### Parteidräger.

Es geht nichts über Parteidräger. Schreibt da im Bezug auf die Absezung des Superintenden des Irrenhauses, der Telegraph, dass Dr. Rogers sich den Vorschriften der Trustees, die seine Vorgesetzten gewesen, widerstieß, und erklärte, den Dr. Gould unter keinen Umständen anzuerkennen zu wollen. So etwas kann eben nur ein Parteidrägerblatt leisten. Das Gesetz bestimmt ausdrücklich, dass der Superintendent seine Unterkünfte anstellen soll. Im Grunde genommen, sollte sich so etwas von selbst verstehen. Bei den Demokraten versteht sich aber gar nichts von selbst. Sie machen Alles nach politischen Zwecken dienstbar.

Als der gegenwärtige Superintendent angestellt wurde, segnete sie einen erfahreneren Arzt ab, um die Stelle zu räumen. Damals war Dr. Rogers Arzt in Madison. Wann für irgend eine Stelle besondere Qualifikation und langjährige Erfahrung nötig ist, so ist es die des Vertreters einer großen Irrenanstalt. Zu einer solchen Stelle sollte keiner berufen werden, der nicht schon Jahre in einer solchen Anstalt zugebracht hat. War die Anstellung des Dr. Rogers ein Fehler so ist es nicht minder seine Absezung. Jetzt da der Mann seit 5 Jahren das Amt inne hat, jedenfalls Erfahrungen gesammelt und etwas gelernt hat, sieht man ihn wieder ab.

Dr. Fletcher ist zwar einer der tüchtigsten Aerzte unserer Stadt, aber die Behandlung Geisteskranker erfordert ein langjähriges spezielles Studium und sollte nur speziellen Irrenärzten anvertraut werden.

Es ist eine Schmach, dass die Verwaltung der Staatswohlfahrtseinrichtungen ihr Amt zu einer politischen Maschine herabwürdigen, aber Anderes ist von den Demokraten nicht zu erwarten.

Vielleicht würden es die Republikaner ebenso machen, vorläufig aber haben wir es mit den Demokraten zu thun.

### Kurzer Prozess.

Wir haben schon gestern über den Beginn des Prozesses gegen Isaac S. Seay berichtet.

Seay war des Todtshlags angeklagt. Sein Opfer war der alte Isaac Baker, welcher am 13. Mai durch ihn und Wm. Montgomery sein Leben einbüßte.

Seay und Montgomery kamen damals in betrunkenem Zustande nach Haute, fingen Street an, und brachten Baker mit einem Brett Verletzungen an Kopf bei, denen dieser bald nachher erlag.

Seay wurde von den Armenanwälten vertheidigt und die Vertheidigung machte geltend, dass er zur Zeit, als er das Verbrechen begangen, unbefriedigt und deshalb unzurechnungsfähig war.

Schon gestern Abend um 5 Uhr, war der Prozess so weit gediehen, dass sich das Geschworenen-Collegium zurückziehen konnte, und nach kaum vierstündigem Verhandlung brachte dasselbe ein Urteil ein, welches auf 12jährige Gefängnisstrafe lautete. Es heißt, dass sogar einige der Geschworenen für lebenslängliche Zuchthausstrafe gewesen seien.

Der Angeklagte war sehr überrascht, über die schwere Strafe und Montgomery sein Genosse, der nächste Woche projektiert werden soll, wird darüber auch nicht sonderlich erstaunt gewesen sein.

### Mayors-Court.

Der Italiener Roseito, der seiner Frau das Gesicht mit einem Beile verhauen hatte, kam mit einer Strafe von \$10 weg. Seine Frau bat so inständig für ihn, dass der Major ein menschliches Rüben fühlte.

James People hatte eine Reitkerei und wurde bestraft.

Außerdem wurde die übliche Zahl von Trunkenbolden und Vagabunden abgeführt.

### Aus den Gerichtshöfen.

**Superior Court.**  
Elizabeth Smith gegen Cyrus Smith. Klage auf eine Note. Kläger \$746.75c. zugestanden.

Henry H. Devins gegen Thomas Loan und Trust Co. Schadenersatzklage. In Verhandlung.

Christoph Großel und A. gegen James Larsen. Klägerin \$1800 zugesprochen.

Der Schweizerbund beschuldigt sein Picnic, dessen Ablösung das erste Mal durch Regenwetter verhindert wurde, in zwei Wochen abzuhalten.

Heute Abend Leberküsse mit Sauerkraut als Lunct, wo zu freundlich einladet Fritz Wagner, No. 143 Ost Washingtonstraße.

Morgen Vormittag Extravaganza des Goz, Turnvereins zur Bewerbung der Excursion nach Cincinnati gelegentlich der Einweihung des Hester Denkmals.

Feine Kleider

5 und 7 West Washington Straße.

Deutliche Zahlen. Ein Preis.

Feine Arbeit.

# FAMOUS EAGLE.

Feine Bedienung.

# AUGUST ERBRICH,

Alleiner Agent für

## Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KEPPEL.

CHRISTIAN WATERMAN.

Keppler & Waterman,

(Nachfolger von Höhl & Keppler.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 33 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzuhelfen, das wir in Folge des Ablebens von Christian Höhl, das unter dem Namen Höhl & Keppler wohlbeliebte Engros-Auktion-Geschäft gemeinschaftlich übernommen haben und es am alten Platz weiterführen werden. Gleichzeitig bitten wir die Kunden und Gönder der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kunden- und Kunstbezeugung auf uns zu übertragen unter Zusicherung reeller und freundlicher Bedienung.

Excellstor

Steam - Boiler and Sheet - Iron Works,

(Dampfstillen und Eisenblech-Waren Fabrik.)

John A. M. COX,

57 & 59 Ost Maryland Straße, Indianapolis.

Fabrikat aller Arten Dampfstillen, "spiral chimneys and breeching,"

Seidensteamer, tanks, grain conveyors." Garanten an Gebäuden,

besondere Kaufmännerfamilie wird Reparaturen zugewendet. Man spreche vor.

Schulratshwahlen.

County Commissaire.

Eine Petition von W. M. Bradley um Schließung einer Alley wurde bis später zurückgelegt.

Die Indianapolis Decatur und Springfield Eisenbahn Compagnie verlangt jetzt auch die \$75000 Subskriptionsgelder. Dies ist jetzt ein "three cornered fight". Die Subskribenten wollen das Geld, Township Trustee will es und nun kommt die Eisenbahn auch noch.

Im 3. Distrikt scheint Dr. Carey er wählt zu sein.

Im 4. Distrikt läuft George Merritt gegenüber Frank Maw, welch letzterer von den Demokraten unterstützt wird.

Im 7. Distrikt war heute Nachmittag Thompson seinem Gegner J. D. Keenan weit voraus.

Im 8. Distrikt scheint Dr. Stratford gewählt, Peter Routier geschlagen zu sein.

Zur Beachtung.

Am Montag Abend findet die offizielle Einweihung eines der schönsten Wirthschaftslokale statt.

Es ist dies das No. 92 Ost Washington Straße gelegene Lokal von Frank Arens. Die Wirtschaft ist seitdem Herr Arens im Besitz derselben ist, vollständig neu ausgestattet worden und ist jetzt ebenso schön als bequem eingerichtet.

Die Getränke, welche derselbst verabreicht werden, sind vorzüglich und namentlich bei der Einweihung wird Herr Arens seinen Gästen das Beste aus Keller und Küch vorbereiten.

Die Polizei hat gegenwärtig ein schärfes Auge auf die Haushalte, welche ohne Lizenz ihren Geschäften nachgehen.

"That husband of mine" ist drei Mal der Mann, der er war, ehe er "Wells' Health Renewer" gebrachte.

John A. und John C. Evans, Vater und Sohn, verhaupten sich heute Mittag gegen seitig, und ehe sie sich verabschieden, landeten sie in Stationhouse.

Der Alt am sternhagelvoll nach Haute, und singt in diesem Zustande Kreisch an. Beide wohnen an Willard Straße.

Blaenatarrh.

Krankheiten der Nieren, Entzündung u. s. w. Kurat Buchu-paiba. \$1.

Wm. Johnson von Shelbyville wurde heute Mittag auf eine telegraphische Depesche hin, verhaftet. Er wird von einem Mädchen Namens Jennie Jiffel von Hamilton, O. beschuldigt, der Vater ihres Kindes zu sein, und soll nun auf die eine oder die andere Weise den Schaben wieder gut machen.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Zu den besten Feuer- Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die "Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000.

Diese Compagnie repräsentiert die "North Western National" von Milwaukee, \$1,007,193.92 und die "German American" von New York, deren Vermögen über \$3,994,029.50 beträgt. Ferner repräsentiert sie die "Fire Association of London," Bermudas \$1,000,000 und die "Hanover" mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die "Franklin" ist namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weit außer den regelmäßigen Raten auch großer Verlusten kein Aufschlag erfordert. Herr Herman L. Brandt ist Agent für die hiesige Stadt und Umgebung.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns derselbe per Post zugeschickt werden sei. Wahrscheinlich geschah dies aus Sparsamkeit.

Der Bericht des Revisions Comites der Einzeligen ist im Druck erschienen. Wir werden denselben morgen veröffentlichen. Wir hätten ihn schon heute veröffentlicht, aber als wir in die Office der Compagnie schickten, wurde uns der Bericht mit der Bemerkung verwiesen, dass uns ders